

Vorschlag für eine Allianz Business Absicherung für Büro- und Dienstleistungsbetriebe

Nummer A554231477

Ein Vorschlag ist kein rechtsverbindliches Offert. Die Allianz Elementar Versicherungs-AG akzeptiert keine Vorschläge als Anträge auf Abschluss eines Versicherungsvertrages. Auf Basis eines Vorschlags wird keine Polizzierung durchgeführt.

Versicherungsschutz

Arbeitsunfähigkeitsversicherung

Betriebsstätte

A-2362 Biedermannsdorf, Birkenweg 7
Betriebsart: Lebens- und Sozialberatung
Nähere Beschreibung der Betriebsart: Yoga Akademie

Versicherte Person

Herr max Mustermann, geb. 01.01.1980
Karenzfrist AUVS (Bes.Bed. 6342) 7 Tage
Taxenvereinbarung (Bes.Bed. 6343)

Mit Prämienanpassung (Bes.Bed. 6349) vom 01.01.2015:

Individuelle Vereinbarung für diese Sparte:

Richtoffert vorbehaltlich der endgültigen Risikoprüfung.

Das Angebot gilt unter folgenden Voraussetzungen:

- es sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen vorhanden
- der Deckungsbeitrag beträgt maximal 80% des Jahresumsatzes

Hinweis auf Prämiennachlass auf Grund langjähriger Vertragsdauer (Dauerrabatt)

Besondere Bedingung Nr. 8545

Prämiennachlass auf Grund langjähriger Vertragsdauer (Dauerrabatt)

Sach-, Haftpflicht-, Unfall- und Rechtsschutzsparten

(Ausgenommen sind Technische-Versicherung, Industrie-Versicherung, Transport-Versicherung)

Bei der Berechnung der Jahresprämie wurden die auf Grund der vereinbarten zehnjährigen Vertragsdauer entstehenden kalkulatorischen Vorteile berücksichtigt (Dauerrabatt). Die Jahresprämie ist somit die ermäßigte Prämie nach Abzug des Dauerrabattes.

Im Fall vorzeitiger Vertragsauflösung verpflichtet sich der Versicherungsnehmer zur Nachzahlung des berücksichtigten Dauerrabattes. Die Höhe der Nachzahlung ist von der tatsächlichen Vertragsdauer abhängig und beträgt bei einer Beendigung des Vertrages

- vor dem vollendeten vierten Jahr 60%,
- nach vier vollen Jahren 55%,
- nach fünf vollen Jahren 50%,
- nach sechs vollen Jahren 40%,
- nach sieben vollen Jahren 30%,
- nach acht vollen Jahren 20%,
- nach neun vollen Jahren 10%

der aktuellen, ermäßigten Jahresprämie (= ermäßigte Jahresprämie zuzüglich der jährlichen Wertanpassungen).

Eine Nachzahlung kann nicht gefordert werden, wenn der Versicherer den Vertrag kündigt oder die Kündigung durch den Versicherungsnehmer dadurch begründet ist, dass der Versicherer die Erbringung der fälligen Versicherungsleistung verweigert hat.